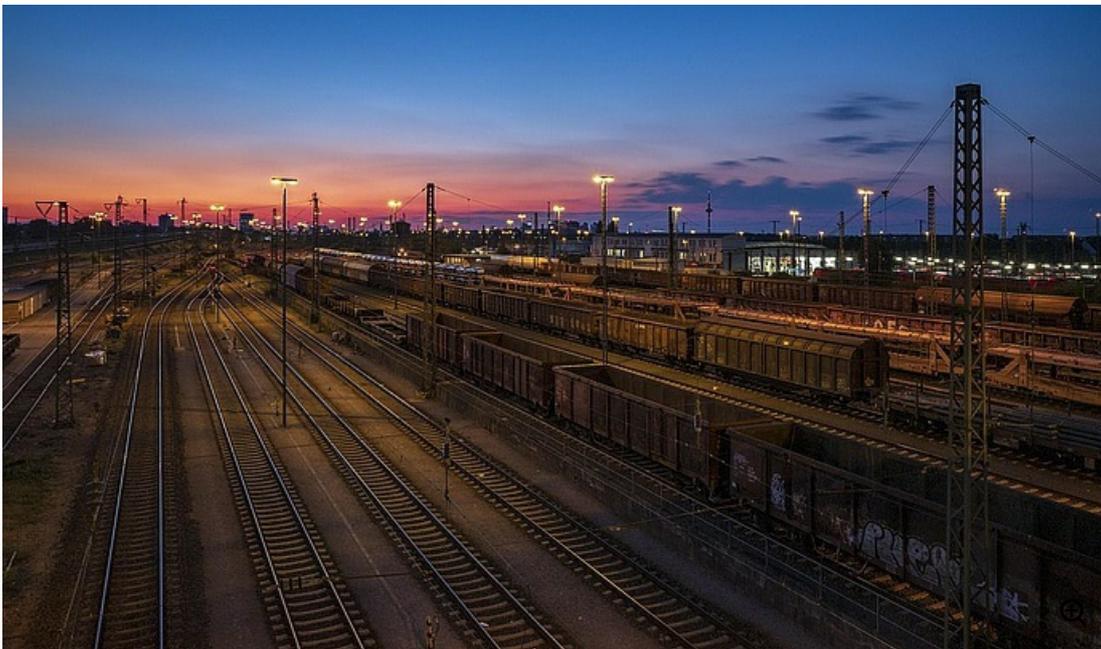


Tarifflicht bei DB Cargo? Nikutta kann es nicht!

Erneut sorgt die DB Cargo AG für Negativ-Schlagzeilen: Der Vorstand will Werkstätten und Außenstellen schließen und Arbeit ins Ausland nach Polen und Rumänien verlagern.



Das ist nichts anderes als Tarifflicht!

Ja, die Lage im Schienengüterverkehr ist angespannt. Aber statt endlich mit einem klaren Zukunftskonzept voranzugehen, setzt Sigrid Nikutta ausschließlich auf Kürzungen, Schließungen und Stellenabbau.

Alle paar Monate neue Abbaupläne, aber **keine Ideen, keine Vision, keine Perspektive**. Zudem sind **zahlreiche Vereinbarungen** aus den zurückliegenden Interessenausgleichen **noch lange nicht erfüllt**. Hier muss der Vorstand endlich seine Hausaufgaben machen und nicht immer neue Ausflüchte finden.

Fakt ist: Während das Management versagt, seid ihr es, die den Laden am Laufen haltet. Ohne euch würde DB Cargo schon lange nicht mehr funktionieren.

Darum gilt: Wir nehmen diese Schließungsorgien nicht hin. Wir stehen zusammen - für unsere Arbeitsplätze und für eine DB Cargo mit Zukunft!

Downloads



Aushang

(PDF, 1.56 MB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/25-08-26-
EVG_DB_Cargo_Tarifflucht_250826.pdf)